

Aufbau- und Verwendungsanleitung

Holzbauszaun

Ausgabe Juni 2018

Mit dem müba Holzbauszaun kann eine blick- und staubdichte Einfriedung einer Baustelle erstellt werden. Mittels Zubehör wie ein abschließbarer Zugang und Übersteigschutz besteht die Möglichkeit die Sicherheit gegen unbefugten Zutritt weiter zu erschweren.

Das ebenfalls optional angebotene Schiebeter ermöglicht die Einrichtung einer platzsparenden Zufahrt bis zu einer Durchfahrtsbreite von 3,7 m.



MÜBA
Qualität

① Fußgängerseite und Rückseite
des müba Holzbauszaunes

Allgemeine Anweisungen

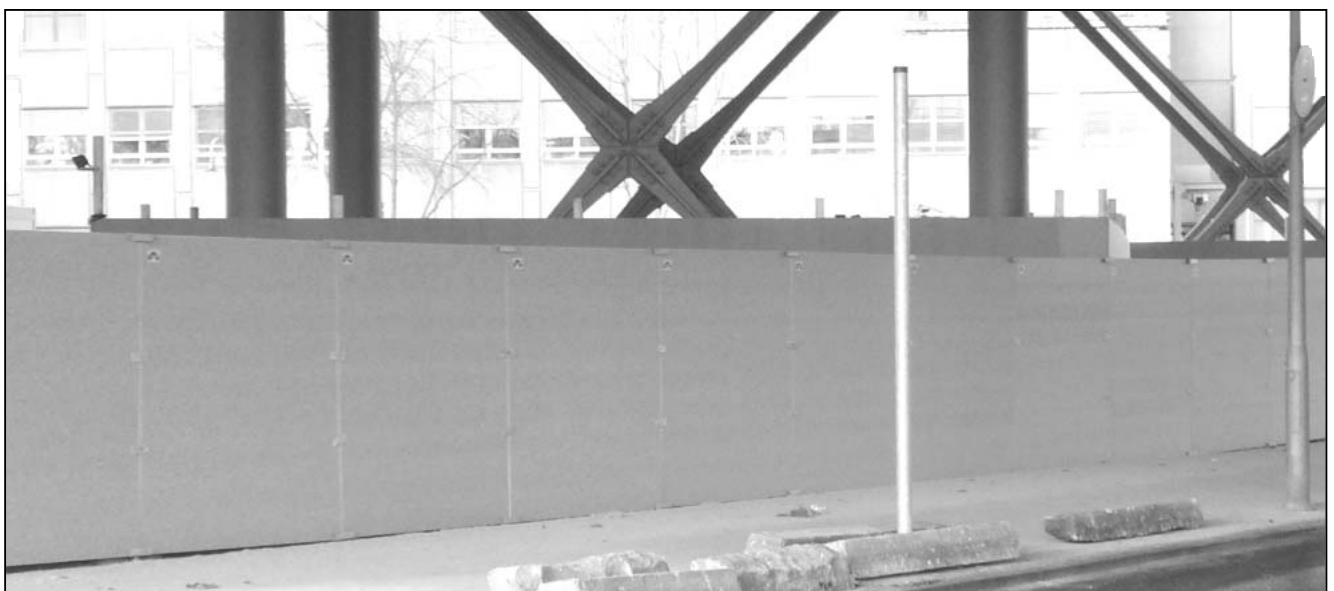
- Die Holzbauzaunstände sind auf ebenem Grund aufzustellen.
- Bei rutschigen Untergründen ist eine Verankerung gegen Verschieben vorzusehen.
- Bei Windstärken bis 6 Beaufort ist eine Ballastierung von 210 kg pro Ständer vorzusehen.
- Bei zu erwartenden Windstärken bis maximal 8 Beaufort, ist in jedem Fall eine Rutschsicherung zu installieren und jeder Ständer mit 430 kg Ballast zu versehen.
(siehe hierzu auch Bild Untersicht)

**Ist dies nicht realisierbar,
muß der Zaun demontiert werden!**


Der aufgebaute Holzbauzaun muss mit Betonfüßen Art.-Nr. 29320 ballastiert werden oder fest mit dem Untergrund durch Erdanker oder Erdnägel verbunden sein (siehe Bild Untersicht).



Hinweis:
Von aussen kann der Holzbauzaun nicht demontiert werden.



Aufbau grundsätzlich

Die Grundbauteile des  Holzbauzaunes sind der Holzbauzaunständer (Art.-Nr. 29610) und die Holzbauzauntafel (Art.-Nr. 29600).

Die Ständer sind auf ebenem Untergrund im Abstand von 2,17 m aufzustellen, sodaß die Außenkanten der Tafel jeweils auf die Vertikalachse der Ständer fallen. Die Tafel wird dabei in die unteren Aufnahmen eingesetzt (Bild ⑦) und gegen den Ständer gelegt.

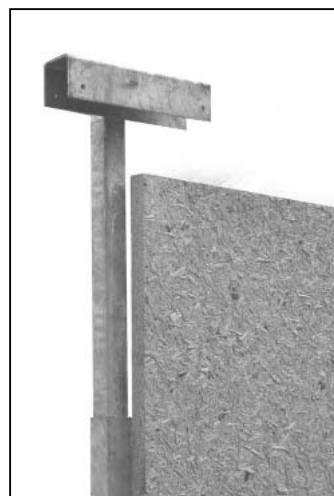
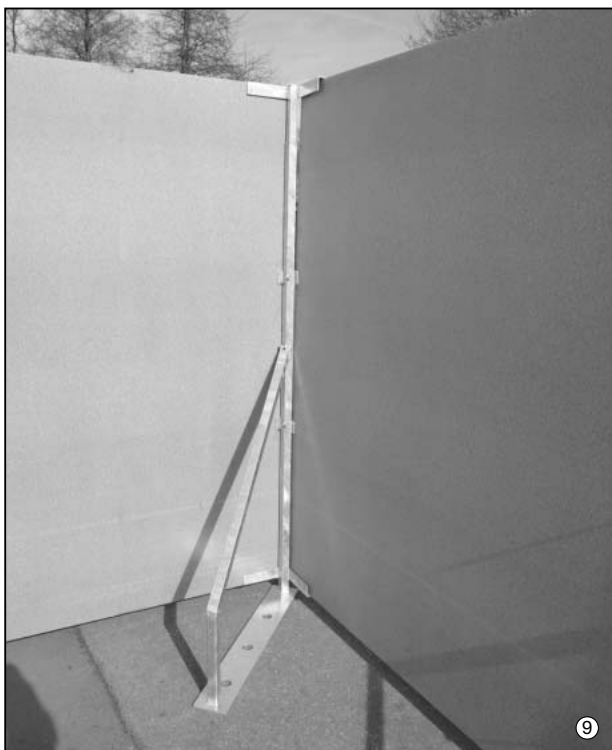
Die obere Halterung ist anzuheben (Bild ⑥) und auf die obere Tafelkante abzusetzen, sodaß das U-Profil die Tafelkante umgreift.

Die U-Profile der Tafelaufnahmen oben und unten besitzen Nagellöcher, durch die die Tafeln mit Nägeln oder Schrauben gegen unbeabsichtigtes Herausrutschen gesichert werden sollen.

Abschließend sind die Tafeln durch die Platten und Schrauben der mittleren Fixierung (Bild ⑧) fest mit dem Bauzaunständer zu verbinden. Ist es erforderlich einen Bauzaunständer im Feld der Tafel anzuordnen, so sind Bohrungen an entsprechender Stelle in die Tafel einzubringen, damit die mittleren Halterungen angebracht werden können.

Aufbau einer Außenecke

Unter Verwendung eines Eckständers (Bild ⑩) kann eine rechtwinklige Außenecke erstellt werden (Bild ⑨). Der Aufbau erfolgt wie zuvor beschrieben, einzig die mittlere Befestigung besteht aus Winkeln. Bei der Ballastierung ist der eingeschränkte Platz bei der Anordnung der Steine zur Ballastierung zu berücksichtigen.



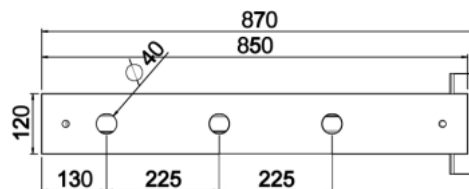
⑥ obere Tafelaufnahme



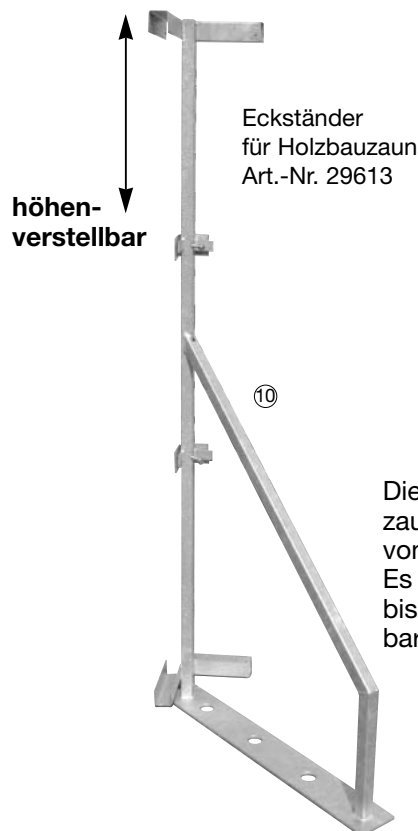
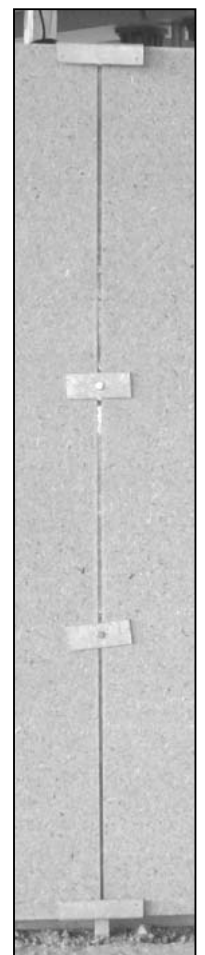
⑦ untere Tafelaufnahme

Untersicht des BZ-Ständers

Lochabstand: 22,5 cm
Loch Ø: 4 cm



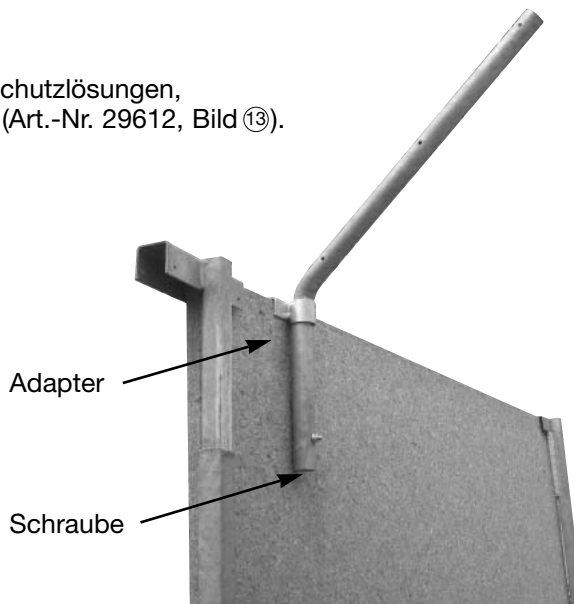
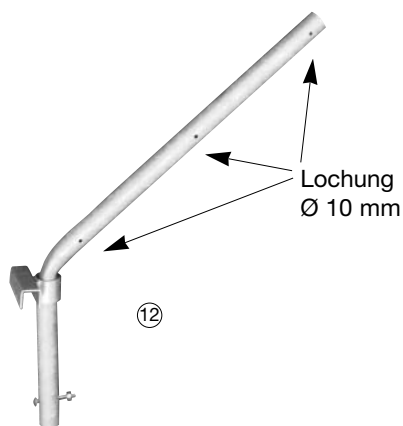
⑧ mittlere Fixierung der Tafeln



Die Ständer für Holzbauzaun sind höhenverstellbar von 1,88 m bis 2,30 m. Es sind Wandelemente bis 4,3 cm Stärke einsetzbar.

Montage des Übersteigschutzes

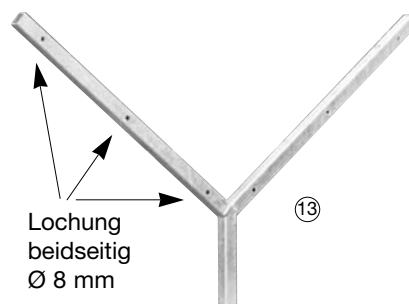
MEB bietet für die Holzbauzäune zwei verschiedene Übersteigschutzlösungen, den Einseitigen (Art.-Nr. 29611, Bild 12) und den Doppelseitigen (Art.-Nr. 29612, Bild 13).



Der einseitige Übersteigschutz wird an beliebiger Position auf die Holzbauzauntafel aufgesetzt und mit einer Schloßschraube M8 (SW13) an dieser befestigt. Hierzu ist an der entsprechenden Stelle eine Bohrung Ø9 mm zu bohren.

Der Ausleger des Übersteigschutzes ist an drei Stellen mit Ø10 mm gelocht, sodaß hier Stachel- oder S-Draht befestigt werden kann. Der doppelseitige Übersteigschutz wird einfach in die beweglichen oberen Halter für die Bauzauntafeln eingesteckt.

Die beidseitigen Ausleger des Übersteigschutzes sind an je drei Stellen mit Ø8 mm gelocht, sodaß hier Stachel- oder S-Draht befestigt werden kann.



Aufbau eines Schiebetors

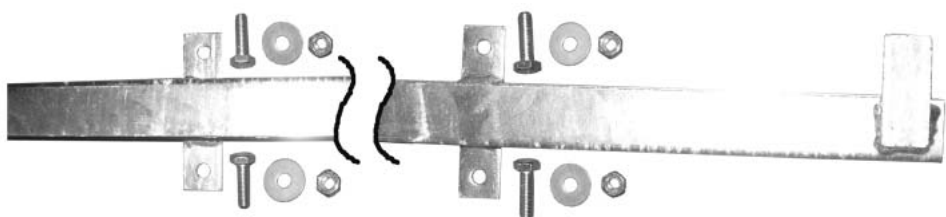
MEB bietet zum Holzbauzaun einen Beschlagsatz für den Bau eines Schiebetors an, der auf der Verwendung der Standard-Holzbauzaunständer und der Tafeln beruht. Mit einem dieser Beschlagsätze läßt sich ein einflügeliges Tor mit einer Durchfahrtsweite von 1,85 m, mit zwei Sätzen ein zweiflügeliges Tor mit einer Durchfahrtsweite von 3,7 m errichten.

Die Bauteile sind universell für links- und rechtsöffnend verwendbar.

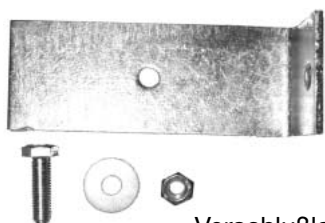
Vor dem Aufbau sind für das einflügelige Tor je eine bewegliche Holztafel und zwei feststehende Holztafeln gemäß der zwei in der Anlage befindlichen Bohrpläne zu bearbeiten, für das zweiflügelige Tor entsprechend je zwei Tafeln.



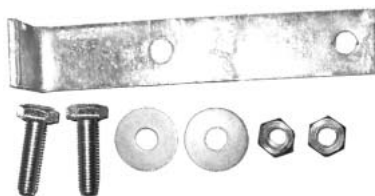
Torfahrwerk (3 Stück je Satz)



Führungsschiene (2 Stück je Satz)



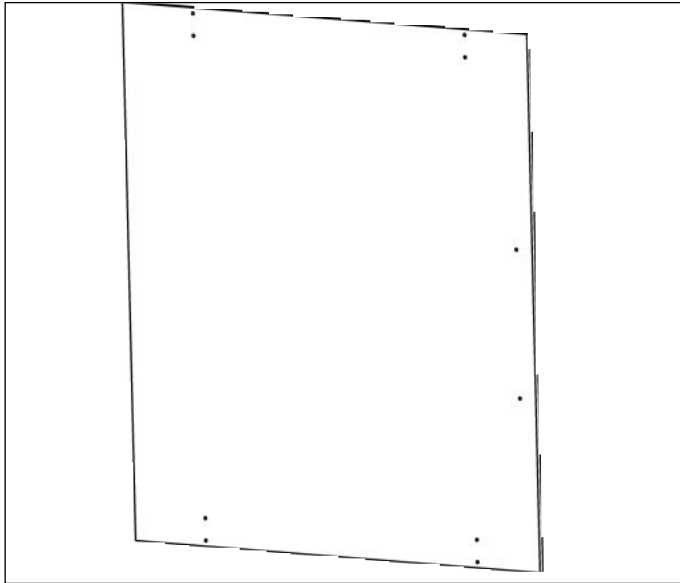
Verschlußlasche
(2 Stück je Satz)



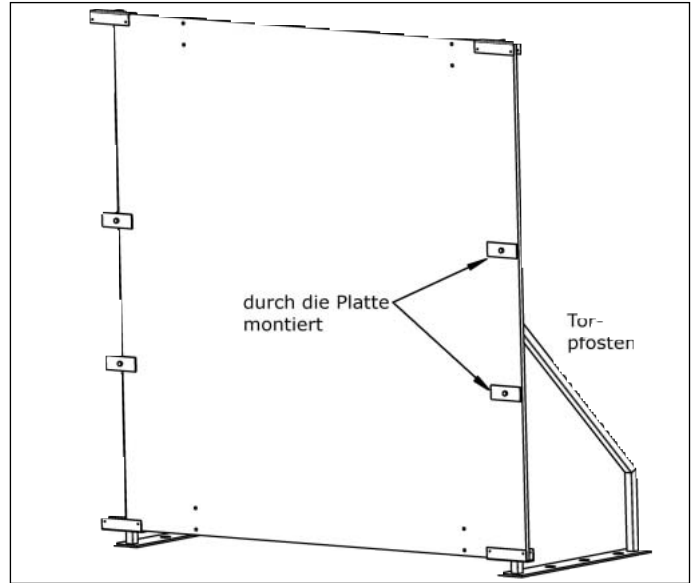
Ausfahrsicherung
(1 Stück je Satz)

Der Aufbau wird im Folgenden für ein linksseitig einflügeliges Tor beschrieben.

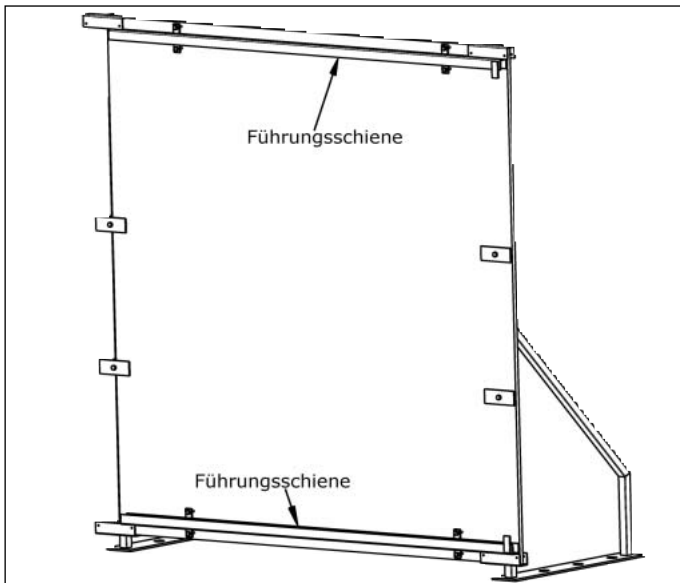
Die rechtsseitige Ausführung ist analog spiegelbildlich aufzubauen, die doppelseitige (zweiflügelige) Ausführung entspricht der Zusammenstellung der beiden einflügeligen Versionen.



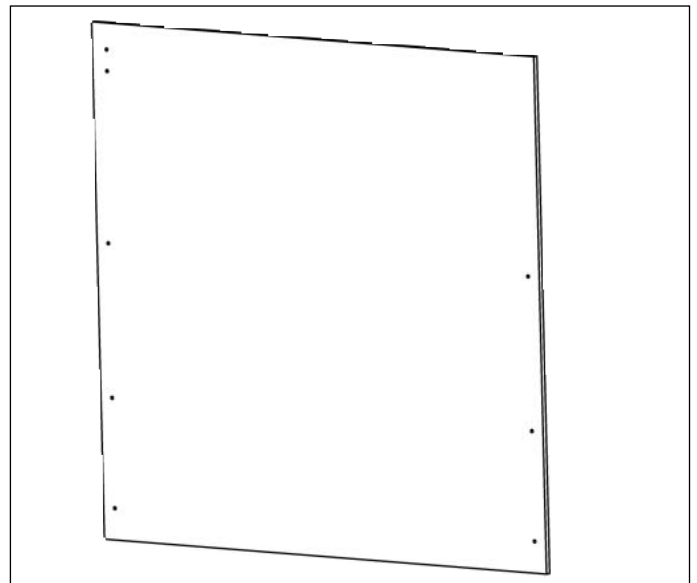
vorbereitete feststehende Platte
(mit den entsprechenden Bohrungen)



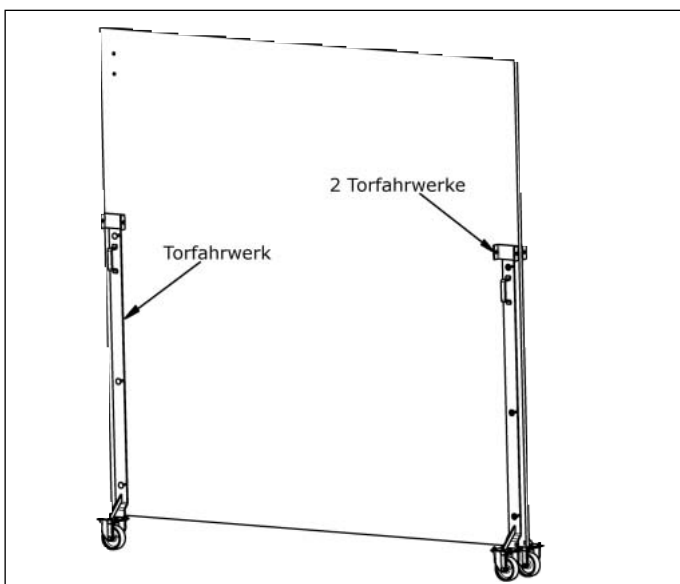
die vorbereitete Platte wird in zwei Bauzaunständer montiert, wobei im Bild links der Bauzaun anschließt und der im Bild rechts stehende Ständer fest mit der Tafel verschraubt ist.



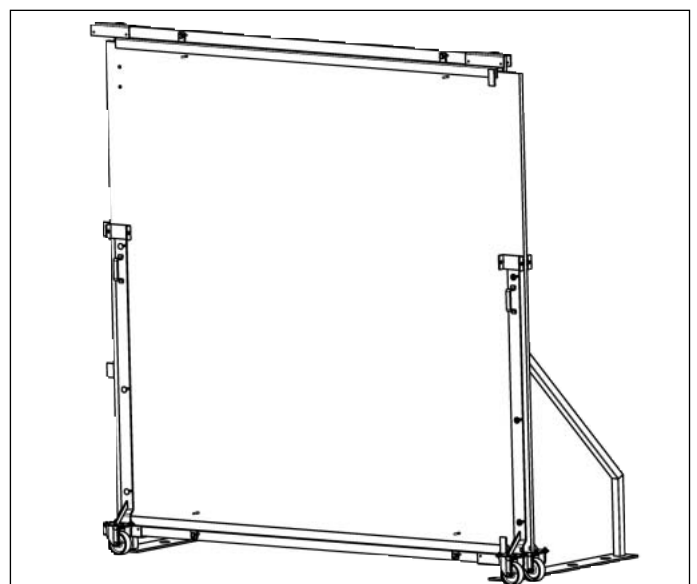
an dem so aufgebauten Zaunfeld sind oben und unten die Führungsschienen zu befestigen



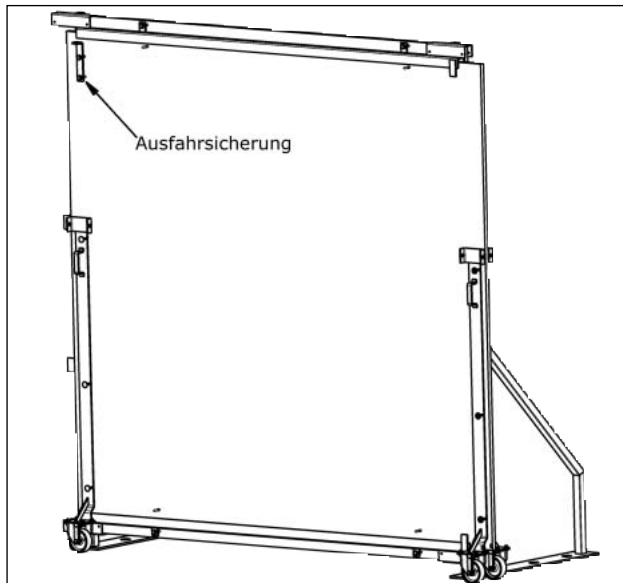
vorbereitete feststehende Platte
(mit den entsprechenden Bohrungen)



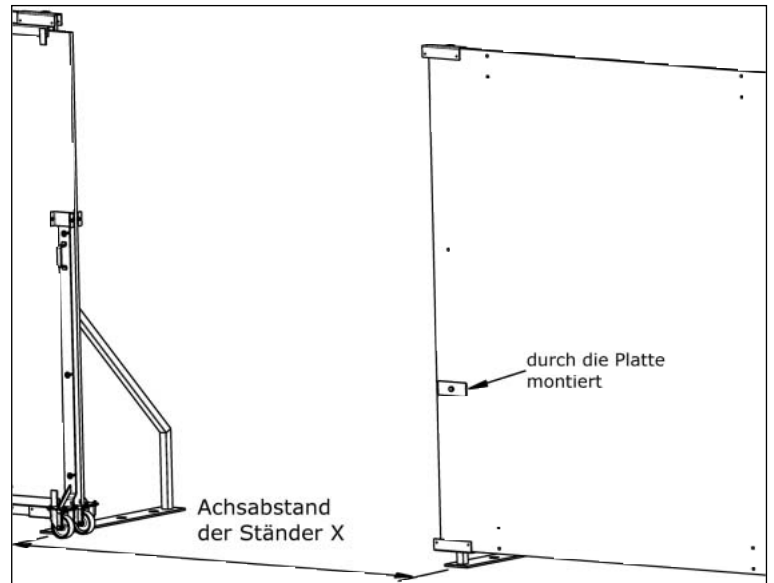
an die bewegliche Platte montiert man drei Torfahrwerke, zwei an der Öffnungsseite, eins an der geführten Zaunseite.



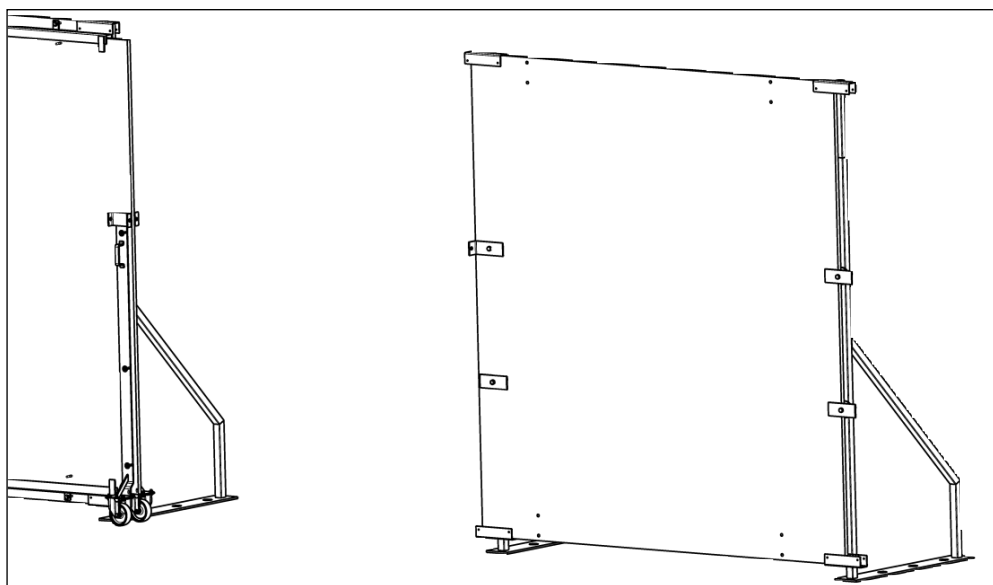
Die mit den Fahrwerken vorbereitete Tafel wird in die Führungsschienen des stehenden Bauzaunfeldes eingeführt.



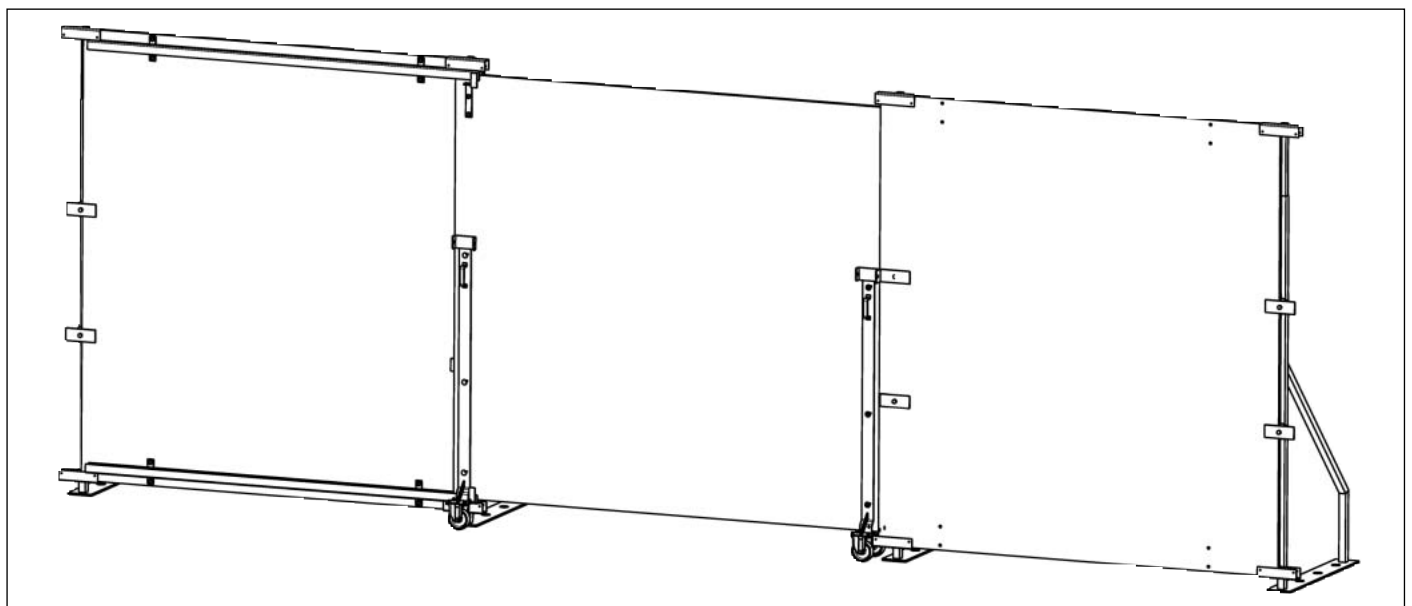
Montage der Ausfahrtsicherung

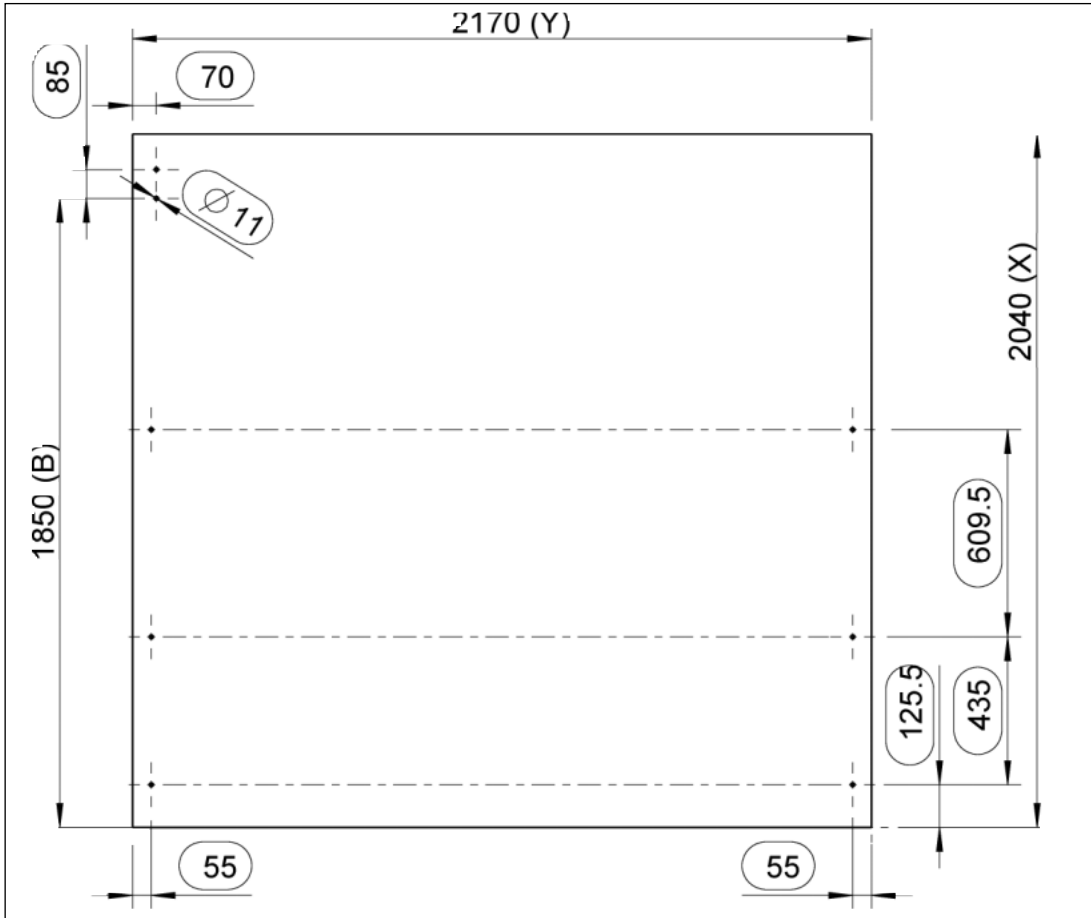


Mit der zweiten feststehenden Tafel wird das „Anschlagfeld“ des Bauzauns im Abstand X zwischen den Achsen der Ständer aufgebaut. Hier ist der Holzbauzaunständer links fest mit der Tafel verschraubt.
 einflügelig X = 2,20 m zweiflügelig X = 4,25 m
 Daraus ergibt sich die lichte Durchfahrtsbreite von 1,85 m, bzw. 3,70 m.

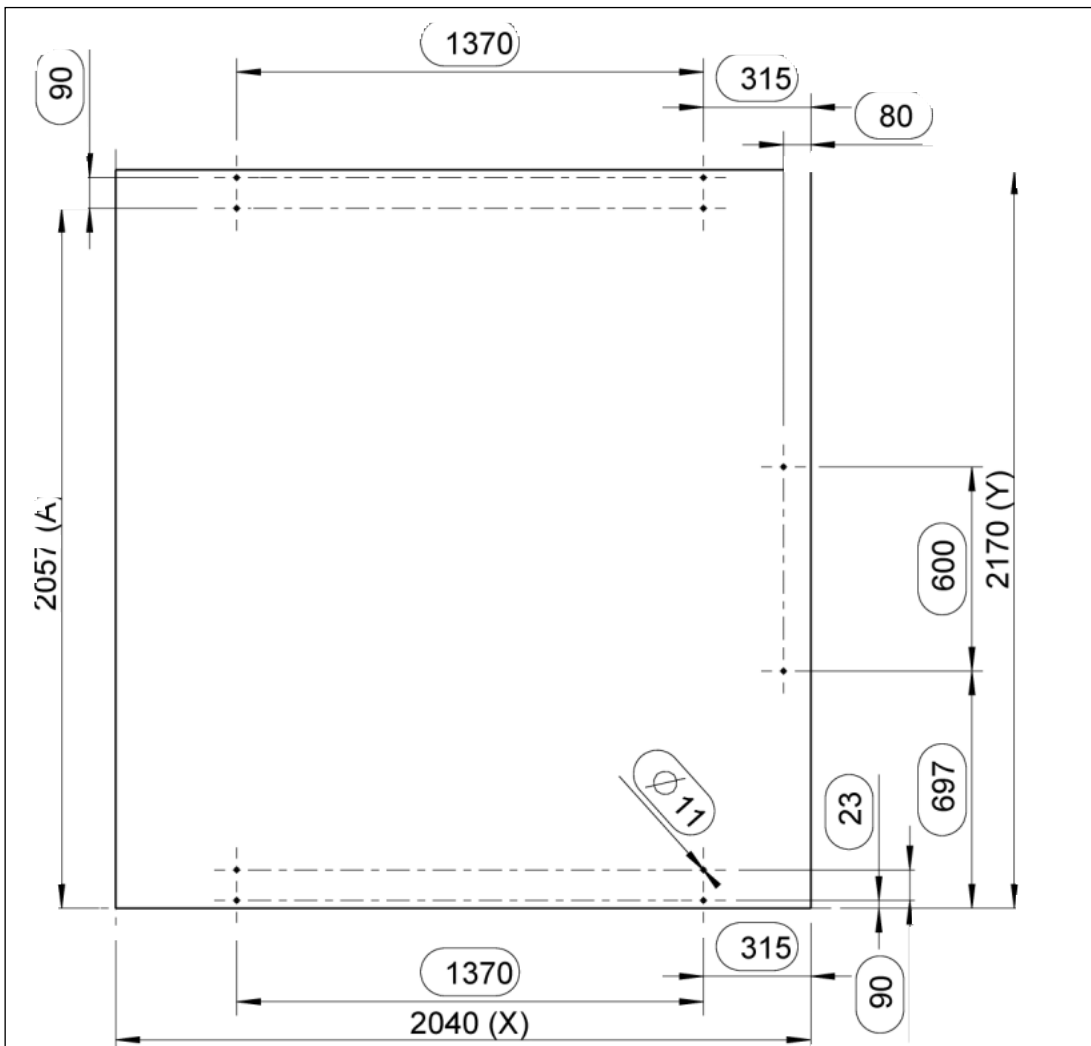


abschließend sind die Verschlussblaschen zu montieren





Bohrplan
bewegliche Platte



Bohrplan
feste Platte

Technische Daten:

Übersicht Holzbauzäune und Zubehör:

Bezeichnung	Abmessungen	Art.-Nr.	Gewicht
Holzbauzaun aus speziell gepresster Spanplatte, Stärke 21 mm	2,17 x 2,00 m	29600	65,0 kg
Ständer für Holzbauzaun höhenverstellbar von 1,88 bis 2,30 m, verzinkt	0,86 x 1,94 m	29610	17,0 kg
Eckständer für Holzbauzaun höhenverstellbar von 1,88 bis 2,30 m, verzinkt	0,86 x 1,94 m	29613	18,0 kg
Y-Halter für Holzbauzaun	Höhe 0,50 m	29612	1,65 kg
Übersteigschutz für Holzbauzaun	Höhe 0,80 m	29611	2,05 kg
Betonfuß mit 6 Löchern, Loch Ø 4,2 cm	0,22 x 0,625 x 0,11 m	29320	35,50 kg
Schiebetor Holzbauzaun Beschlagsatz bestehend aus 3 Torfahrwerken, 2 Führungsschienen, 2 Verschußlaschen, 1 Ausfahrssicherung, verzinkt		29614	24,50 kg

Alle Stahlteile feuerverzinkt!

Müller & Baum Baugerätefabrik GmbH & Co. KG
Birkenweg 52 · 59846 Sundern/Hachen · Postfach 2045 · 59837 Sundern/Hachen
Tel. +49 (0) 29 35/8 01-0 · Fax. +49 (0) 29 35/8 01-42 · www.mueba.de · E-mail: service@mueba.de